



**Bedienungsanleitung  
Bandschleifmaschine BS-50M  
Mode d'emploi  
Touret BS-50M**



Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben.  
Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie das Gerät verwenden.

Nous vous remercions d'avoir choisi ce produit.  
Veuillez lire les instructions de ce manuel avant de l'utiliser..

## Inhaltsverzeichnis

CE-Konformitätszertifikat	S. 3
Allgemeine Sicherheitsvorschriften	S. 4-5
Hinweise zur Arbeitssicherheit	S. 6
Technische Daten	S. 7
Maschinenbeschreibung	S.7
Auspack- und Kontrollliste, Schleifteile	S.8
Arbeitstisch, Plexiglasschutz, Adapter und Flansche, Griff und Schrauben, Auflage	S. 9
Zusammenbau - Auflage und Plexiglasschutz	S. 10
Zusammenbau - Schleifarm	S. 11
Zusammenbau - Einstellungen	S. 12
Zusammenbau - Adapter mit Polierscheibe	S. 13
Ersetzen der Schleifscheibe	S. 14
Sicherheitsvorkehrungen Werkzeugfläche	S. 15
Elektroschema	S. 29
Ersatzteilliste	S. 30-33

**CE-Konformitätserklärung  
Déclaration de Conformité CE**

**Produkt / Produit:**

Bandschleifmaschine  
Touret à bande

BS-50M

Marke / Marque:

PROTON

Hersteller / Fabricant:

Widmer AG/SA, Frauenfelderstrasse 33, 8555 Müllheim  
Schweiz / Suisse

Wir erklären hiermit, dass dieses Produkt der folgenden Richtlinie entspricht  
Par la présente, nous déclarons que ce produit correspond aux directives suivantes

2006/42/EC  
Maschinenrichtlinie  
Directive Machines

2014/30/EU  
elektromagnetische Verträglichkeit  
compa bilité électromagné que

und entsprechend folgender zusätzlicher Normen entwickelt wurde  
et été développé dans le respect des normes complémentaires suivantes

EN ISO 12100:2010  
EN 62841-1:2015+A11  
EN 62841-3-4:2016+A11+A12+A1  
EN 61000-6-2:2005  
EN61000-6-4:2007+A1:2011

Dokumentations-Verantwortung / Responsabilité de Documentation:

Bettina Gemperle  
Leiter Produkt-Mgmt. / Resp. Gestion des Produits  
Widmer AG / SA



09.01.2020, Daniel Hausammann, Geschäftsleitung / Direction  
Widmer AG/SA, Frauenfelderstrasse 33, 8555 Müllheim  
Schweiz / Suisse

## Allgemeine Sicherheitsvorschriften

**Hinweis: Die Nicht-Beachtung dieser Anweisungen kann schwere Verletzungen zur Folge haben.**

Wie bei allen Maschinen sind auch bei dieser Maschine beim Betrieb und der Handhabung maschinentypische Gefahren gegeben. Die aufmerksame Bedienung und der richtige Umgang mit der Maschine verringern wesentlich mögliche Unfallgefahren. Werden die normalen Vorsichtsmassnahmen missachtet, sind Unfallgefahren für den Bedienenden unausweichlich.

Die Maschine wurde nur für die gegebenen Verwendungsarten angelegt. Wir legen Ihnen dringend nahe, die Maschine weder abgeändert noch in einer Art und Weise zu betreiben, für die sie nicht ausgelegt wurde.

**Das Anbringen einer Zirkulardrahtbürste ist verboten!**

Sollten Sie Fragen zum Betrieb der Maschine haben, wenden Sie sich bitte zuvor an den Händler, der Ihnen weiterhelfen kann, wenn Ihnen die Bedienungsanleitung keinen Aufschluss gibt.

## ALLGEMEINE REGELN ZUM SICHEREN UMGANG MIT MASCHINEN

1. Zur eigenen Sicherheit immer erst die Bedienungsanleitung lesen, bevor die Maschine in Betrieb gesetzt wird. Die Maschine, deren Bedienung und Betriebsgrenzen kennenlernen, sowie deren spezifische Gefahren erkennen.
2. Schutzabdeckungen in betriebsfähigem Zustand halten und nicht abbauen.
3. Elektrisch betriebene Maschinen mit einem Netzanschlussstecker mit Schutzkontakt immer an eine Steckdose mit Schutzkontakt (Erdung) anschliessen. Werden Zwischenstecker ohne Schutzkontakt verwendet, muss der Schutzkontaktanschluss zur Maschine unbedingt hergestellt werden. Die Maschine niemals ohne Schutzkontaktanschluss (Erdung) betreiben.
4. Lose Spannhebel oder Schlüssel immer von der Maschine entfernen. Ein Verhalten entwickeln, dass immer vor dem Einschalten der Maschine geprüft wird, ob alle losen Bedienelemente entfernt wurden.
5. Arbeitsbereich hindernisfrei halten. Verstellte Arbeitsbereiche und Arbeitsflächen fordern Unfälle gerade zu heraus.
6. Maschine nicht in gefährlicher Umgebung betreiben. Angetriebene Maschine nicht in feuchten oder nassen Räumen betreiben oder diese dem Regen aussetzen. Arbeitsfläche und Bereich immer gut beleuchten.
7. Kinder und Besucher von der Maschine fernhalten. Kinder und Besucher immer in sicherem Abstand zum Arbeitsbereich halten.
8. Die Werkstatt oder den Arbeitsraum vor unbefugtem Betreten absichern. Kindersicherungen in Form von verschliessbaren Riegeln, absperbaren Hauptschaltern etc. anbringen.
9. Maschine nicht überlasten. Die Arbeitsleistung der Maschine wird besser und der Betrieb sicherer, wenn diese in den Leistungsbereichen betrieben wird, für welche sie ausgelegt ist.
10. Anbaugeräte nicht für Arbeiten einsetzen, für welche sie nicht ausgelegt sind.
11. Richtige Arbeitskleidung tragen; lose Kleidung, Handschuhe, Halstücher, Ringe, Hals- oder Handketten oder anderen Schmuck vermeiden. Diese könnten sich in bewegenden Maschinenteilen verfangen. Schuhe mit rutschfesten Sohlen tragen. Eine Kopfbedeckung tragen, die lange Haare vollständig abdeckt.
12. Immer eine Schutzbrille tragen. Hier gemäss den Unfallverhütungsvorschriften verfahren. Ebenso eine Staubmaske bei Arbeiten mit Staubanfall tragen.
13. Auf Standsicherheit achten. Fussstellung und körperliche Balance immer so halten, dass der sichere Stand gewährleistet ist.
14. Maschine immer in einwandfreiem Zustand halten. Hierzu die Schleifscheiben sauber für die optimale Leistung halten. Die Betriebsanweisung für die Reinigung, das Schmieren und den Wechsel von Anbaugeräten beachten.
15. Maschine immer vom Netz trennen, bevor Wartungsarbeiten oder der Wechsel von Maschinenteilen, wie Schleifscheiben etc. erfolgen.
16. Nur das empfohlene Zubehör verwenden. Dazu die Anweisungen in der Bedienungsanleitung beachten. Die Verwendung von ungeeignetem Zubehör birgt Unfallgefahren in sich.
17. Vermeiden Sie ein unbeabsichtigtes Inbetriebsetzen. Immer vor dem Herstellen des Netzanschlusses prüfen, ob der Betriebsschalter in der Stellung „0“ (Aus) steht.
18. Schadhafte Maschinenteile prüfen. Beschädigte Schutzvorrichtungen oder andere Teile sollten vor dem weiteren Betrieb einwandfrei repariert oder ausgetauscht werden.
19. Maschine nie während des Betriebs verlassen. Immer die Netzversorgung abschalten. Maschine erst verlassen, wenn diese vollständig zum Stillstand gekommen ist.
20. Alkohol, Medikamente, Drogen: Maschine nie unter Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder Drogen bedienen.
21. Sicher stellen, dass die Maschine von der Netzversorgung getrennt ist, bevor Arbeiten an der elektrischen Anlage, am Antriebsmotor etc. erfolgen.

## Hinweise zur Arbeitssicherheit

### Transport der Maschine

1. Die Maschine wiegt 17 kg.
2. Für den Transport geeignete Transportmittel verwenden.

### Arbeitsplatz

1. Die Beleuchtung und Belüftung des Arbeitsraumes muss ausreichend sein.
2. Die Beleuchtung für ein sicheres Arbeiten muss 300 LUX betragen.

### Lärmtest

Gemäss Punkt 1.7.4f der Maschinen-Richtlinien 2004/108/EC.

Es wurden 4 Messungen der Maschine bei Leerbetrieb vorgenommen:

- Das Mikrophon wurde am Kopf des Bedieners in einer mittleren Höhe angebracht.
- Der Dauergeräuschpegel betrug unter 70 dB (A).
- Der maximale Geräuschpegel C wurde immer unterhalb 130 dB gemessen.

Anmerkung: bei Maschinenbetrieb schwankt die Geräuschstärke je nach Art der verarbeitenden Materialien. Der Bediener wird daher die Intensität abschätzen und die verantwortlichen Personen mit geeigneten Schutzmittel im Sinne des DL.vo 277/1991 ausrüsten müssen.

### Elektrischer Netzanschluss

1. Das Modell BS-50M wird mit einem Netzkabel 230V, 50Hz geliefert. Die Anschlüsse sowie Änderungen des Netzanschlusses sind von einem Fachmann gemäss Norm EN60204-1, Punkt 5.3 vorzunehmen.
2. Die Absicherung muss min. 6 A sein.
3. Die genauen elektrischen Daten finden Sie auf dem Typenschild der Maschine und dem elektrischen Plan, der dieser Anleitung beiliegt.
4. ACHTUNG: Für alle Service- oder Umrüstarbeiten sowie Reparaturen ist die Maschine vom elektrischen Netz zu trennen (Stecker ausziehen).
5. Das gelb/grüne Erdungskabel ist wichtig für die elektrische Sicherheit. Es ist daher auf die richtige Montage zu achten.

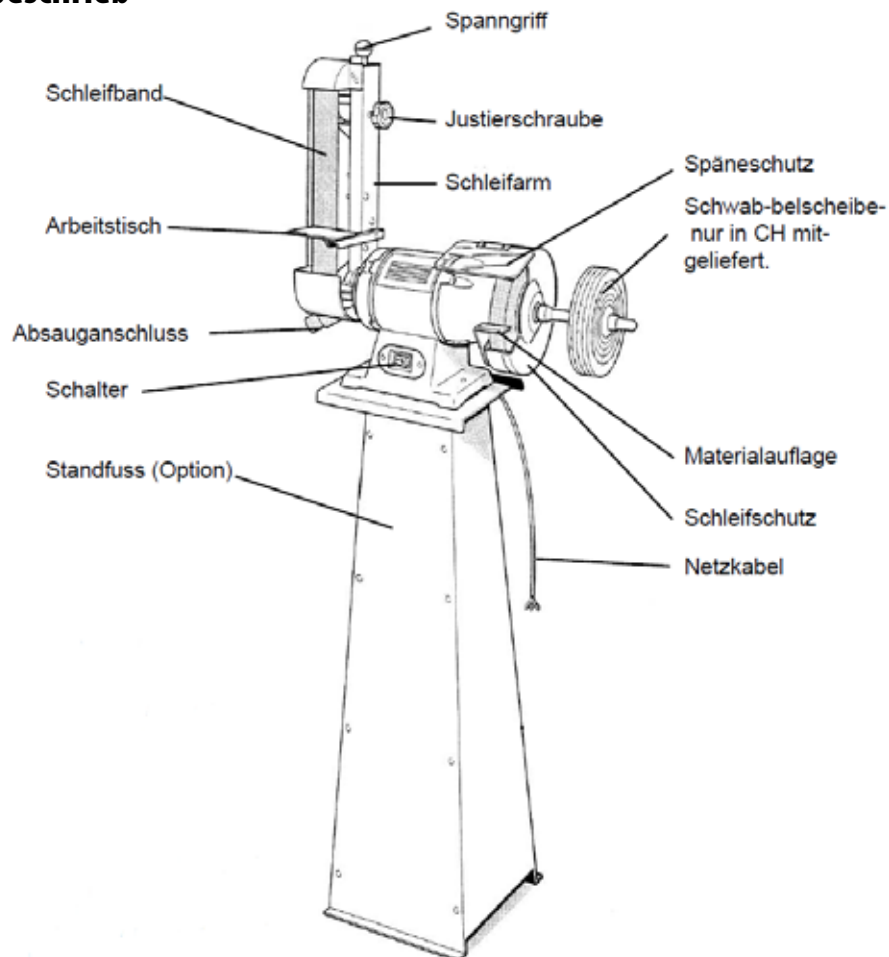


**Immer Schutzbrille tragen!**

## Technische Daten

Modell	BS-50M
Motor	230/0.35 V/kW
Schleifbandmass	50x1000 mm
Schleifscheibenmass	150x25x20 mm
Drehzahl	2850 min <sup>-1</sup>
Schleifbandgeschwindigkeit	15 m/s
Anschluss Absaugung	36 mm
Masse	450x250x570 mm
Höhe mit Standfuss	1420 mm
Gewicht	17 kg

## Maschinenbeschreibung



### 1. Arbeitstisch

Einstellbar von 45° bis 90°, benötigt einen Abstand zwischen 1mm und 5mm zum Schleifband.

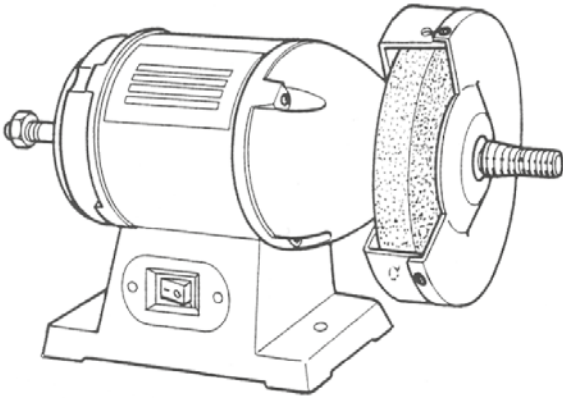
### 2. Spanngriff

Um das Schleifband zu entspannen, den Spanngriff nach unten drücken, bis die Haltekugeln einrasten. In dieser Stellung kann das Schleifband problemlos gewechselt werden. Die beiden Kugeln seitlich am Schleifarm drücken, damit das Schleifband gespannt wird.

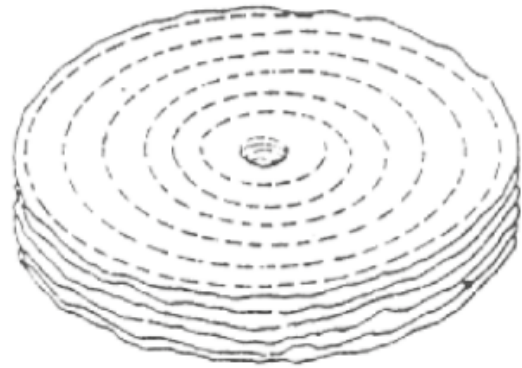
### 3. Justierschraube des Schleifbandes

Beim Drehen im Uhrzeigersinn läuft das Schleifband auf die rechte Seite, im Gegenuhrzeigersinn nach links. Einstellung vor dem Starten der Maschine vornehmen.

## Auspack- und Kontrollliste

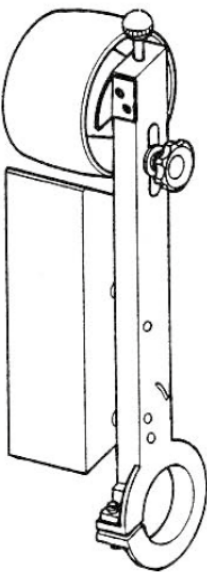


Schleifmaschine

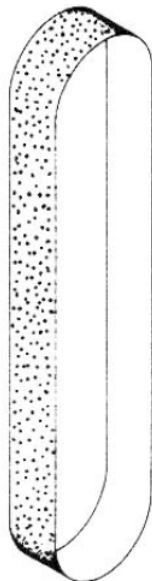


Schwabbelscheibe

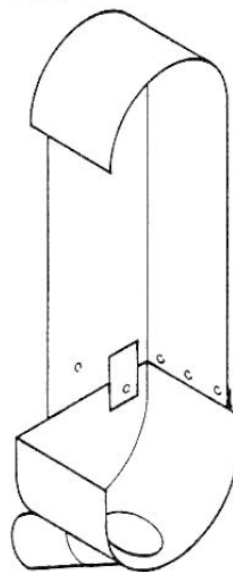
## Schleifteile



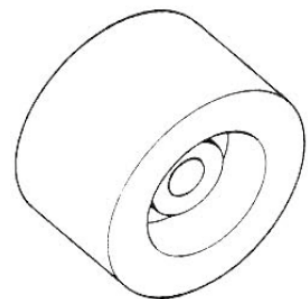
Schleifarm



Schleifband



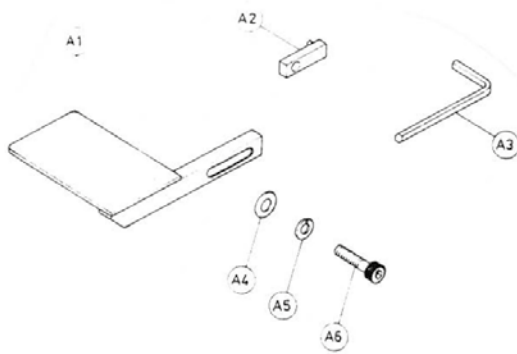
Schleifbandschutz



Kontaktgummirolle

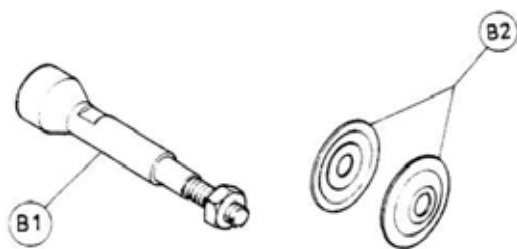


## Arbeitstisch



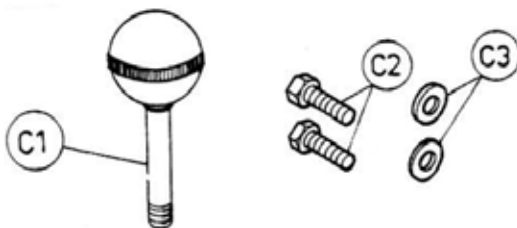
A1	Arbeitstisch	1
A2	Verstellblock	1
A3	Inbusschlüssel 6mm	1
A4	Unterlagsscheibe 8.5x18x2	1
A5	Federring M8	1
A6	Schraube M8 P1.25x30	1

## Adapter und Flansche



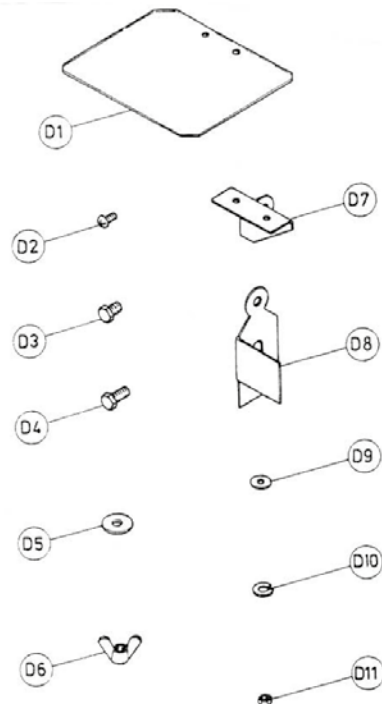
B1	Adapter	1
B2	Scheibenflansche	2

## Griff und Schrauben



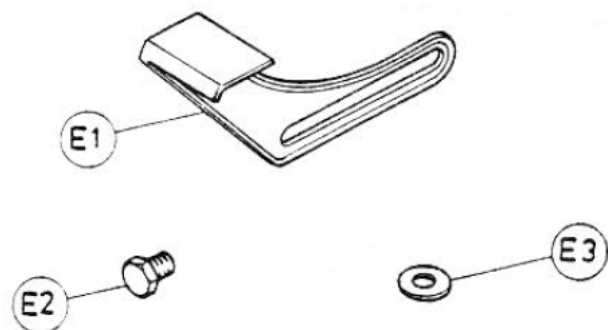
C1	Griff	1
C2	Schrauben	2
C3	Unterlagsscheiben	2

## Plexiglasschutz



D1	Plexiglas	1
D2	Schraube 3/16"-24ncx 7/16"	2
D3	Schraube 1/4"-20NCx 3/8"	1
D4	Schraube 1/4" -20ncx 1/2"	1
D5	Unterlagsscheibe 6.6x18x2	2
D6	Flügelmutter 1/4" -20Nc	1
D7	Halter	1
D8	Halter	1
D9	Unterlagsscheibe 5.3x12.3x0.8	2
D10	Federring 1/4"	1
D11	Mutter 3/16" -24Nc	2

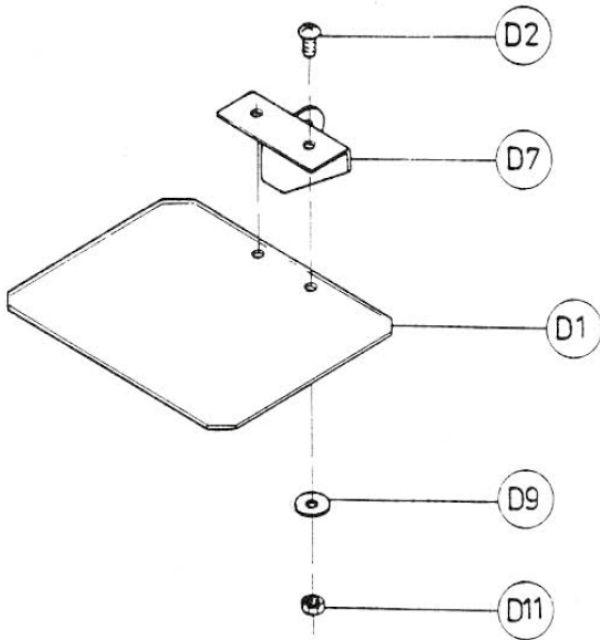
## Auflage



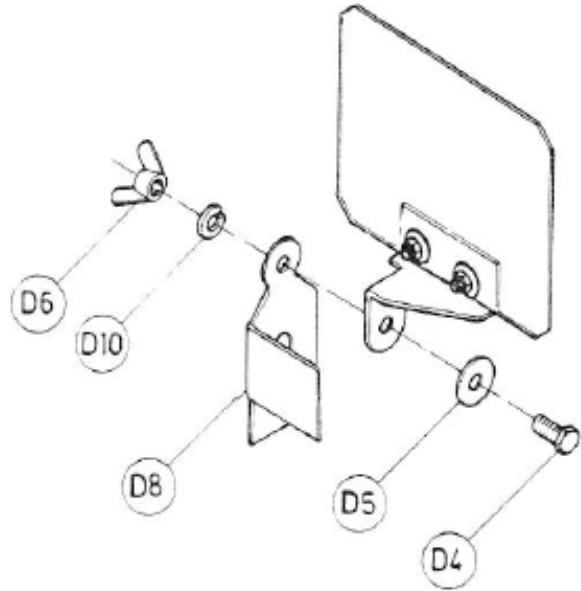
E1	Auflagetisch	1
E2	Schrauben 5/16"-18NCx3/8"	2
E3	Unterlagsscheiben 8.5x18x2	2

## Zusammenbau - Auflage und Plexiglasschutz

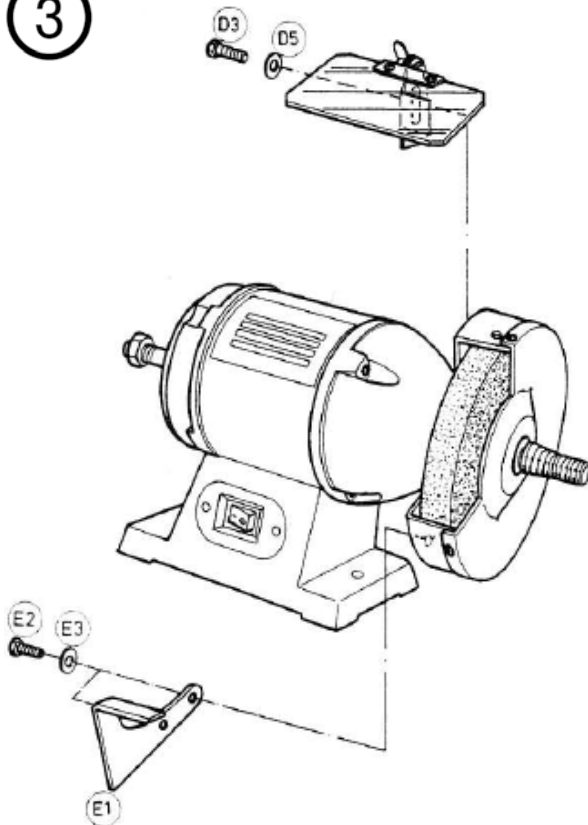
1



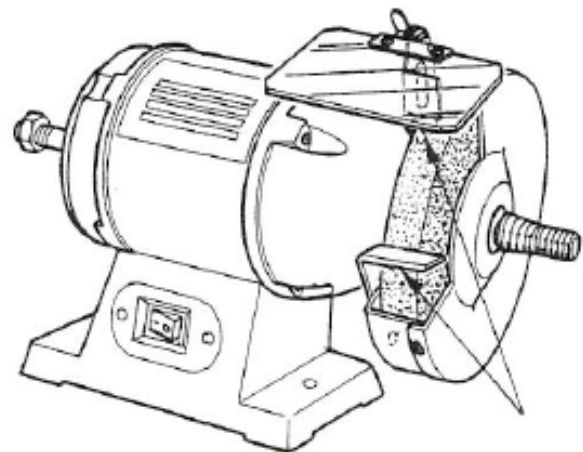
2



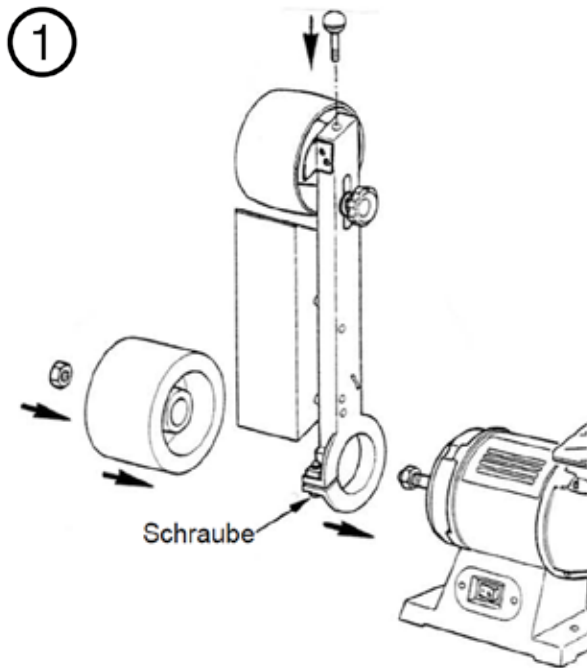
3



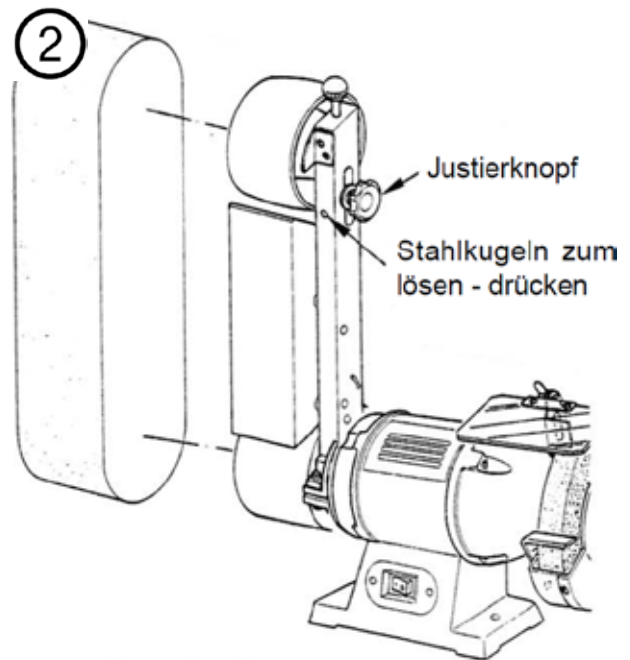
4



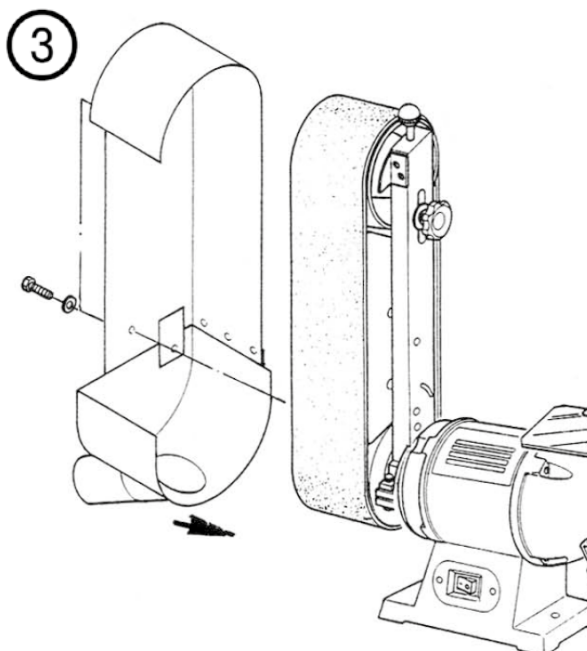
## Zusammenbau - Schleifarm



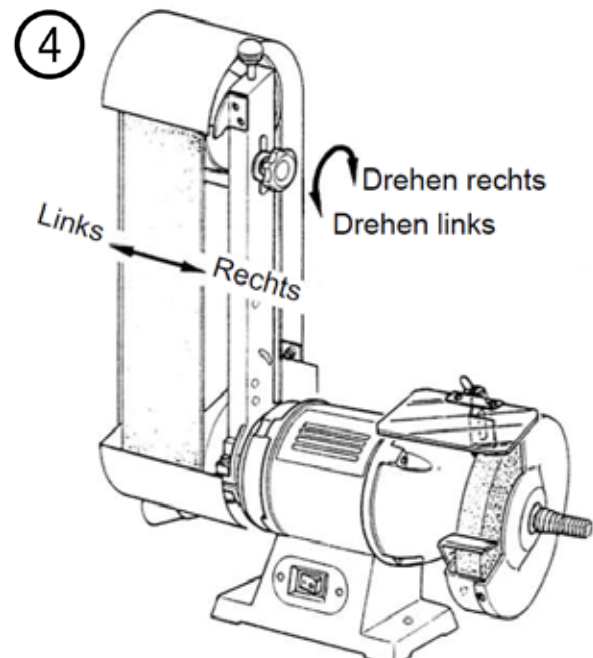
1. Den Spanngriff in den Bandarm schrauben.
2. Die Mutter (Linksgewinde) von der Welle demontieren.
3. Den Schleifarm montieren und die Schraube mit dem 6mm Inbusschlüssel festziehen.
4. Die Bandrolle und Mutter montieren und mit dem Schlüssel festziehen.



1. Den Spanngriff nach unten drücken, bis er einrastet.
2. Die Aluminium-Leerlaufrolle, im 90°-Winkel zum Sägearm, mit dem Justierknopf einstellen.
3. Das Schleifband auf die beiden Rollen montieren.



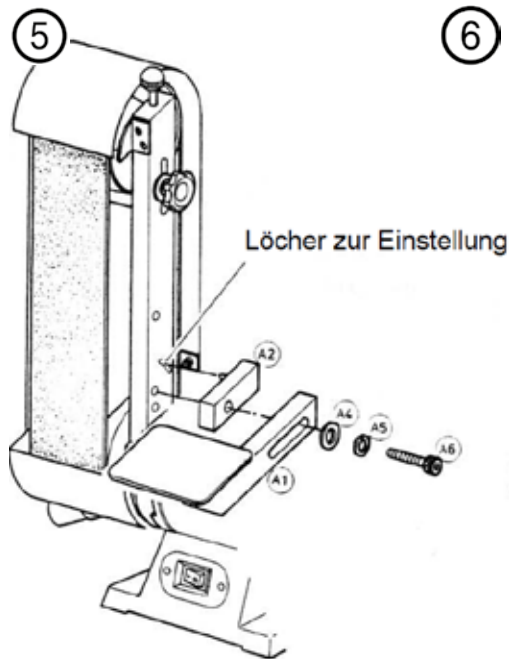
1. Die Stahlkugeln drücken, damit das Band gespannt wird.
2. Den Schleifschutz mit den 2 Schrauben befestigen.



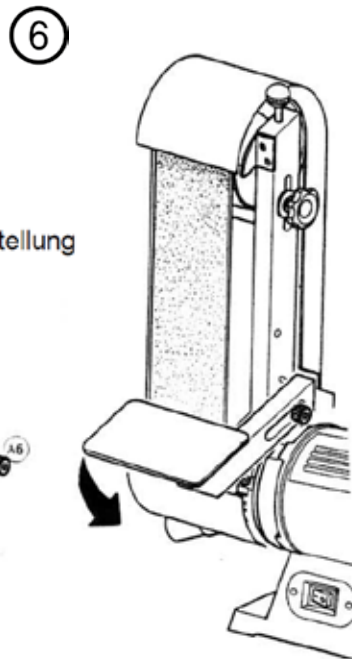
### Regulierung des Schleifbandes

1. Beim Drehen des Justierknopfes im Uhrzeigersinn läuft das Schleifband nach rechts, - im Gegenuhrzeigersinn nach links.
2. Das Schleifband mittels der Hand drehen und einstellen.
3. Die Maschine kurz starten. Das Schleifband mittels des Justierknopfes regulieren, bis es einwandfrei auf beiden Rollen gleichmässig läuft.

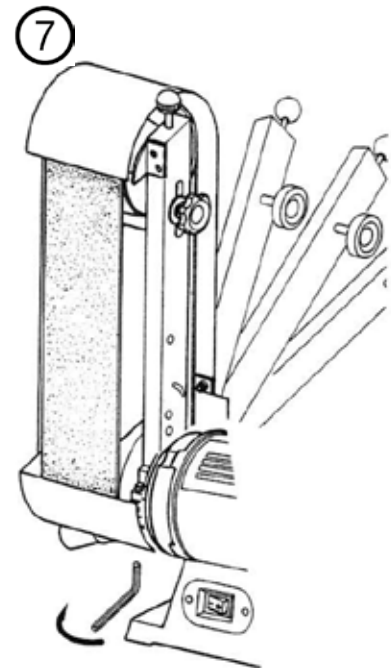
## Zusammenbau - Einstellungen



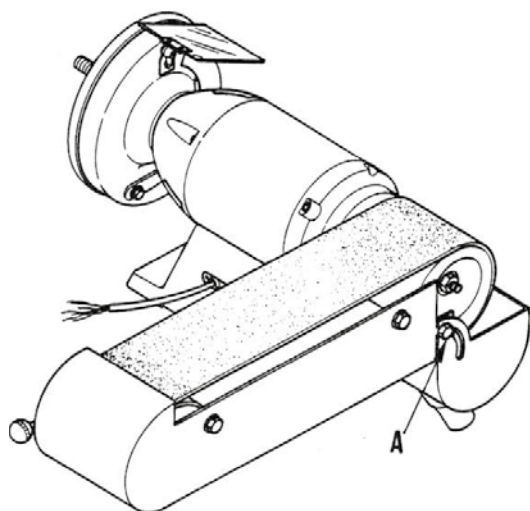
Den Arbeitstisch in die gewünschte Neigung stellen.



Der Arbeitstisch ist schwenkbar von 45° bis 90° und kann bei den 4 Positionen, 45°, 60°, 75° und 90° eingestellt werden.



1. Der Schleifarm kann in verschiedene Neigungen gestellt werden.
2. Durch Lösen der 6mm Schraube kann der Schleifarm in die gewünschte Position gestellt werden.



### Ersetzen des Schleifbandes

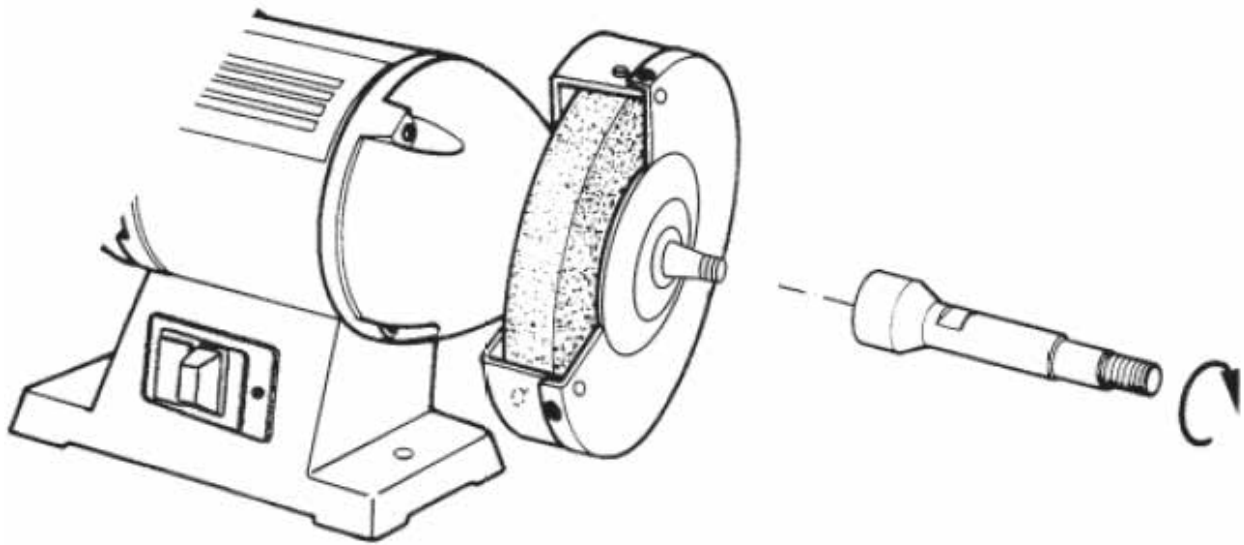
1. Die Kontermutter und die Klemmschraube lösen.
2. Den Spanngriff nach unten drücken, bis die Arretierkugeln einrasten.
3. Den Schleifschutz sowie das Schleifband demontieren.
4. Das neue Band montieren (auf Laufrichtung - Pfeil achten).
5. Die Arretierkugeln drücken, um das Schleifband zu spannen.
6. Das Schleifband von Hand antreiben und einregeln, bevor die Maschine gestartet wird.
7. Die Schleifschütze montieren, die Maschine starten und das Band genau einregeln.
8. Die Bandspannung überprüfen.
9. Den Schleifarm und Arbeitstisch in die gewünschte Stellung richten.

### Kontaktschleifen

1. Den Schleifarm in horizontaler Position feststellen.
2. Die Schraube (A) lösen.
3. Den Schutz öffnen und wieder fixieren.
4. Die Maschine ist nun einsatzbereit.

## Zusammenbau - Adapter mit Polierscheibe

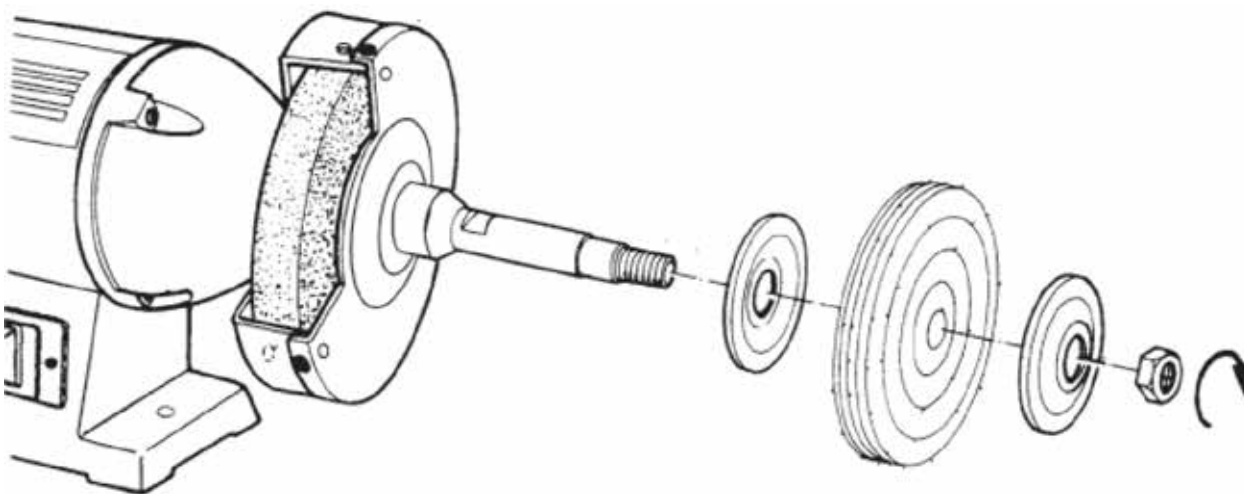
①



Schleifscheibe festhalten und den Adapter montieren.  
Darauf achten, dass der Konus der Maschine und des Adapters sauber sind.

**Das Anbringen einer Zirkulardrahtbürste ist verboten!**

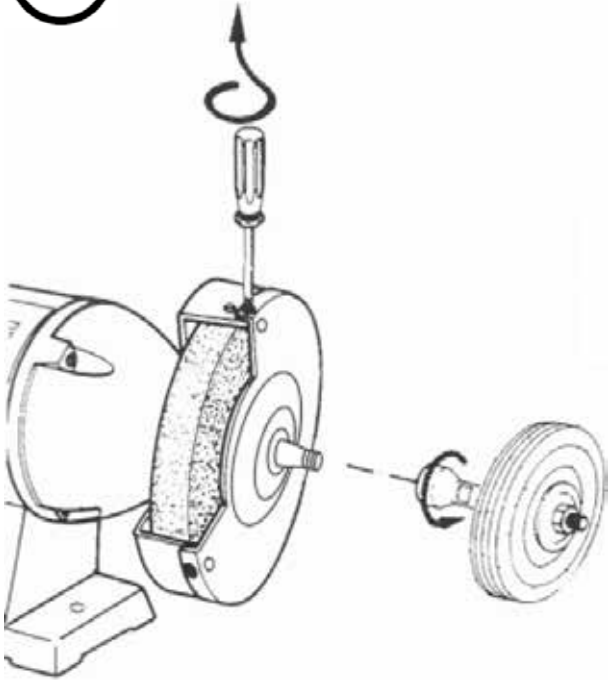
②



Die Polierscheibe wie in Abb. gezeigt montieren.

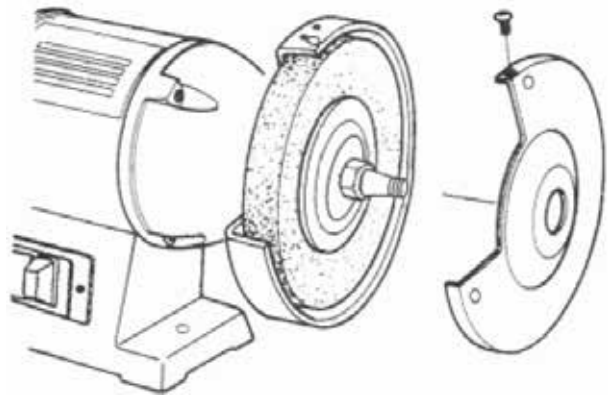
## Ersetzen der Schleifscheibe

1



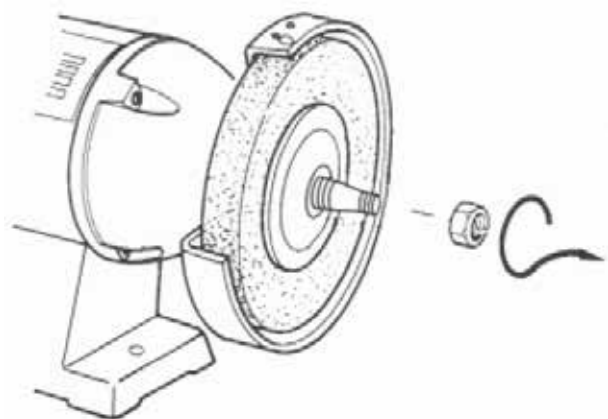
1. Den Adapter demontieren.
2. Die 3 Schrauben des Schleifschutzes demontieren.

2



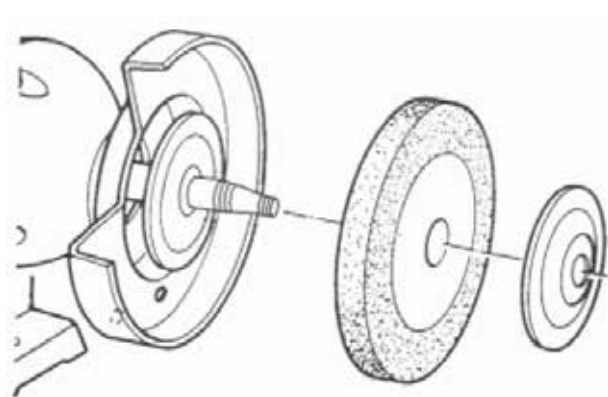
- Die Schleifschutzabdeckung demontieren.

3



- Die Mutter von der Welle demontieren.

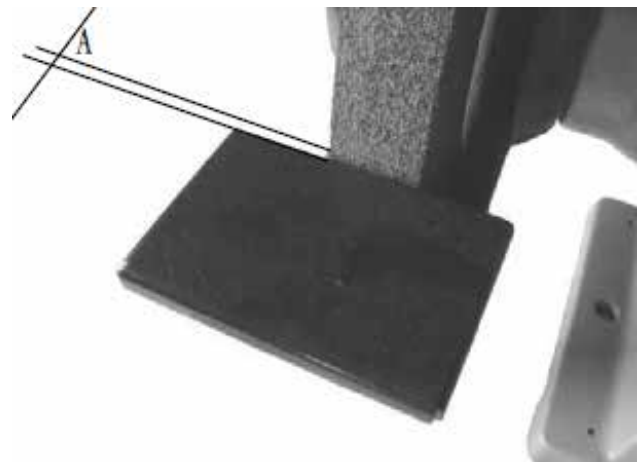
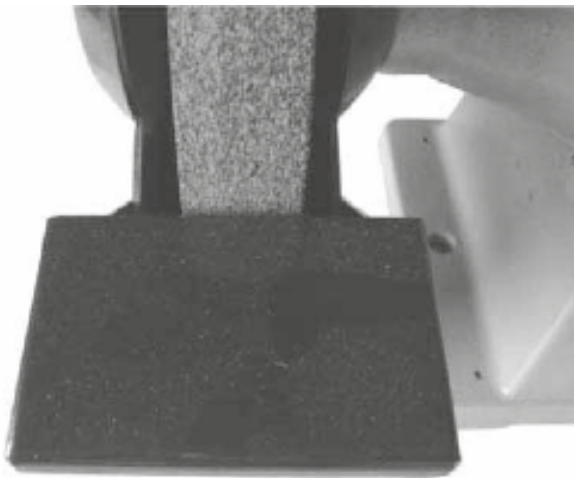
4



- Die Scheibenflansche und Schleifscheibe demontieren.

## Sicherheitsvorkehrungen Werkzeugfläche

1. Die Werkzeugauflage muss immer waagrecht und im 90° Winkel zur Schleifscheibe eingestellt sein, niemals schräg stellen.
2. Die Werkzeugauflage so nah wie möglich an die Schleifscheibe montieren. Der Abstand zwischen der Werkzeugauflage und der Schleifscheibe darf maximum 2mm betragen.
3. Die oben genannten Grundsätze müssen eingehalten werden:
  - bei der Erstinstallation
  - für den täglichen Gebrauch, denn die Schleifscheibe nützt sich nach jedem Gebrauch ab
  - bei Schleifscheibenwechsel



### Hinweis

Der Abstand A zwischen der Werkzeugauflage und der Schleifscheibe darf maximum 2mm betragen. Dieser Abstand muss wöchentlich kontrolliert werden.

## Sommaire

Déclaration CE de Conformité	P. 3
Consignes générales de sécurité	P. 17-18
Consignes relatives à la sécurité du travail	P. 19
Caractéristiques techniques	P. 20
Présentation de la machine	P. 20
Déballage et détail des pièces,	P. 21
Support de travail, Protecteur plexi, Adaptateur et Brides, Poignée et Vis, Porte-outil	P. 22
Montage du verre protecteur et du porte-outil	P. 23
Montage - dispositif de ponçage	P. 24
Utilisation - remplacement de la bande	P. 25
Montage de disque à polir	P. 26
Remplacement de la meule	P. 27
Préventions de sécurité du support de travail	P. 28
Schéma électrique	P. 29
Liste des pièces de rechange	P. 30-33



## Consignes générales de sécurité

**Remarque: le non-respect de ces prescriptions peut entraîner des accidents graves.**

Comme toutes les machines, cette machine présente certains risques caractéristiques inhérents à son fonctionnement et à sa manipulation. L'utilisation attentive et la manipulation correcte de la machine diminuent considérablement les risques d'accidents potentiels. En cas de non-respect des mesures de prudence normales, les risques d'accidents sont inéluctables pour les utilisateurs.

La machine n'a été conçue qu'aux seules fins indiquées. Nous voulons vous faire bien comprendre que la machine ne peut fonctionner ni après avoir été modifiée, ni d'une manière pour laquelle elle n'a pas été conçue.

**Il est interdit de fixer une brosse métallique circulaire !**

Si vous avez des questions à propos du fonctionnement de cette machine, n'hésitez pas à vous adresser d'abord au revendeur qui pourra vous conseiller si la notice d'utilisation ne vous donne pas d'éclaircissements.

## CONSIGNES GÉNÉRALES POUR UNE MANIPULATION DES MACHINES EN TOUTE SECURITÉ

1. Pour votre sécurité, commencez toujours par lire la notice d'utilisation avant de mettre la machine en service. Pour connaître la machine, son utilisation et ses caractéristiques d'exploitation et identifier les risques spécifiques qu'elle présente.
2. Conserver les capots de protection en ordre de marche et ne pas les démonter.
3. Toujours brancher les machines électriques munies d'une fiche mâle de secteur à contact de terre sur une prise femelle à prise de terre (terre). Si l'on utilise une prise intermédiaire sans contact de terre, le branchement à la prise de terre de la machine doit impérativement être établi. Ne jamais faire fonctionner la machine si elle n'est pas reliée électriquement à la terre.
4. Toujours retirer de la machine les leviers de serrage ou clés amovibles. Adopter un comportement consistant à toujours vérifier avant la mise sous tension de la machine si tous les éléments amovibles ont bien été retirés.
5. Eloigner tout obstacle de la plage de travail de la machine. Les plages et plans de travail mal réglés déclenchent immédiatement des accidents.
6. Ne pas faire fonctionner la machine dans un environnement à risques. Ne pas utiliser la machine motorisée dans des salles humides ou ruisselant d'eau et ne pas l'exposer à la pluie. Le plan de travail et la plage de travail doivent être toujours bien éclairés.
7. Tenir les enfants et les visiteurs à l'écart de la machine. Tenir toujours les enfants et les visiteurs à distance de sécurité de la plage de travail. Interdire l'accès de l'atelier ou de la salle de travail aux personnes non autorisées.
8. Installer des sécurités enfants sous la forme de verrous fermant à clé, d'interrupteurs généraux verrouillables, etc.
9. Ne pas surcharger la machine. On améliore le rendement de la machine et la sécurité du fonctionnement si la machine est utilisée dans les limites de puissance pour lesquelles elle a été conçue.
10. Ne pas ajouter d'accessoires supplémentaires en vue d'opérations pour lesquelles ils ne sont pas conçus.
11. Porter des vêtements d'atelier appropriés ; éviter de porter des vêtements amples, des gants, des foulards, des bagues, des chaînes au cou ou aux poignets ou d'autres bijoux. Ils risquent de se prendre dans les éléments mobiles de la machine. Porter des chaussures à semelle antidérapante. Porter un couvre-chef recouvrant entièrement les cheveux longs.
12. Porter en permanence des lunettes de sécurité. Bien respecter les réglementations de prévention des accidents. Par ailleurs, porter un masque anti-poussière pour les travaux dégageant de la poussière.
13. Fixer les pièces en les serrant. Pour maintenir la pièce, toujours utiliser un étau ou un dispositif de serrage. C'est plus sûr qu'à la main, et les deux mains sont libres pour utiliser la machine.
14. Veiller à la stabilité. Toujours conserver la position des pieds et l'équilibre du corps de façon à garantir votre stabilité.
15. Toujours conserver la machine en parfait état. A cet effet, tenir les surfaces de coupe aiguisées et propres pour un rendement optimum. Suivre scrupuleusement la notice d'utilisation pour le nettoyage, le graissage et le remplacement des outils portés.
16. Retirer toujours la fiche de secteur avant de procéder aux interventions de maintenance ou au remplacement d'éléments de la machine tels que la lame de scie, les outils de coupe, etc.
17. N'utiliser que les accessoires recommandés. Pour cela, respecter les instructions figurant dans la notice d'utilisation. L'utilisation d'un accessoire inapproprié est synonyme de risques d'accidents.
18. Eviter toute mise en marche involontaire. Toujours vérifier, avant le branchement au secteur, si l'interrupteur principal se trouve bien en position „0“ (Arrêt).
19. Ne jamais monter sur la machine. Des accidents graves peuvent se produire si la machine bascule ou entre en contact avec l'outil de coupe.
20. Vérifier les éléments de machine endommagés. Les dispositifs de sécurité ou autres éléments endommagés doivent être parfaitement réparés ou remplacés avant toute utilisation ultérieure.
21. Ne jamais s'éloigner de la machine en cours de fonctionnement. Toujours couper l'alimentation secteur. Ne s'éloigner de la machine que lorsque cette dernière est complètement à l'arrêt.
22. Alcool, médicaments ou drogues : ne jamais utiliser la machine en étant sous l'influence de l'alcool, de médicaments ou de drogues.
23. S'assurer que la machine est coupée de l'alimentation au secteur avant d'effectuer une intervention sur les circuits électriques, le moteur, etc.

## Consignes relatives à la sécurité du travail

### Transport de la machine

1. La machine pèse 17 kgs.
2. Utiliser un mode de transport adapté.

### Poste de travail

1. L'éclairage et la ventilation de la salle doivent être suffisants.
2. L'éclairage pour un travail en toute sécurité doit être de 300 LUX.

### Niveau sonore

En conformité avec le point 1.7.4f de la Directive Machines BS-50M

Il a été effectué 4 mesures sur la machine fonctionnant à vide.

- - le microphone a été placé à proximité de la tête de l'opérateur de taille moyenne.
- - la machine émet à vide un niveau sonore de à 70 dB (A)
- - le niveau maximum de la pression acoustique instantanée PONDEREE C a toujours été inférieur à 130 dB.

Note: avec la machine en marche, le niveau sonore variera selon les matériaux usinés. Par conséquent, l'utilisateur devra en apprécier l'intensité et fournir le cas échéant au personnel des casques de protection auriculaire, selon les termes du D.L. vo 277/1991.

### Branchement électrique au secteur

1. Les machines BS-50M sont livrées avec un câble de branchement sur secteur. Le branchement ainsi que les modifications du branchement au secteur doivent être effectués par un spécialiste conformément à la norme EN 60204-1, § 5.3.
2. Le fusible de protection doit être au minimum de 6 A.
3. Vous trouverez les caractéristiques électriques précises sur la plaque signalétique de la machine et sur le schéma électrique joint à la présente notice.
4. ATTENTION : Pour toutes les interventions de maintenance ou de modification et les réparations, débrancher la machine (retirer la fiche mâle).
5. Le câble de mise à la terre vert/jaune est important pour la sécurité électrique. Il faut donc vérifier que le branchement est correctement effectué.

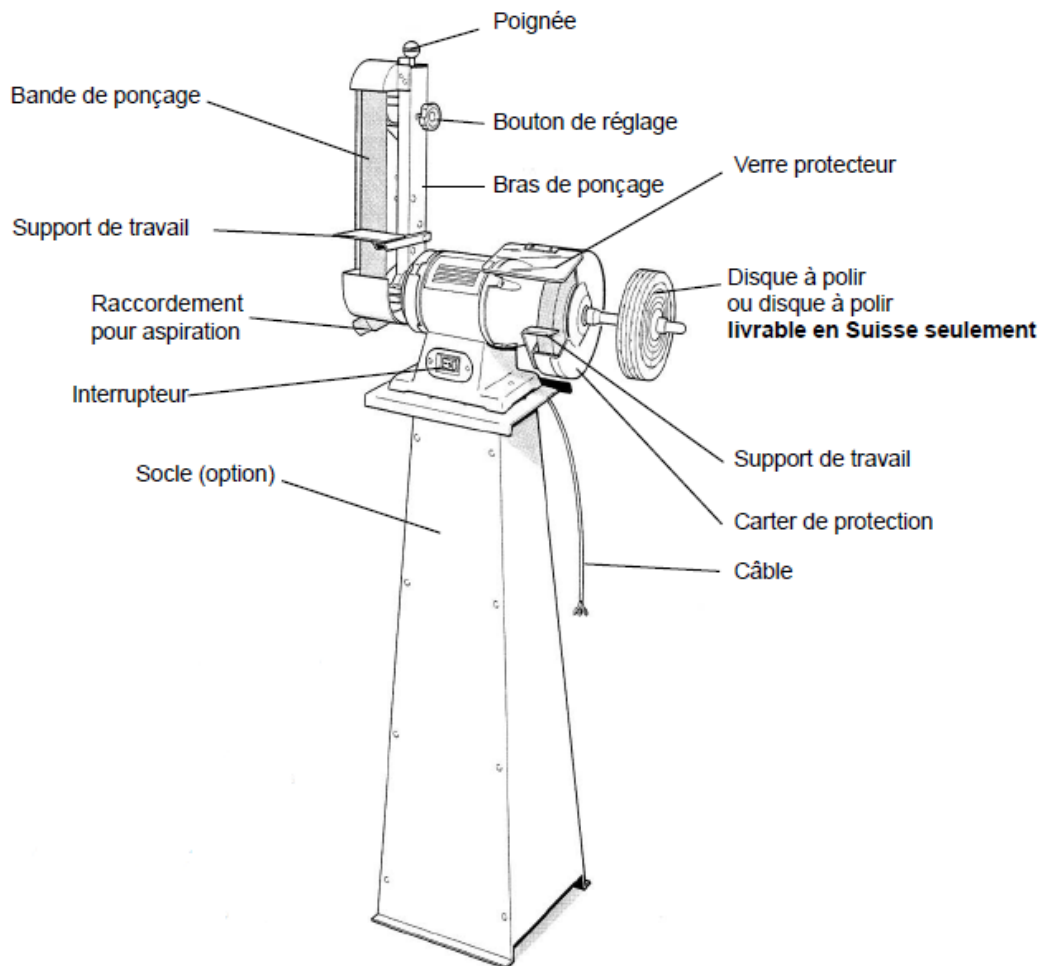


**Portez toujours des lunettes de sécurité!**

## Caractéristiques techniques

Modèle	BS-50M
Moteur	230/0.35 V/kW
Dimensions bande	50x1000 mm
Meule dimensions	150x25x20 mm
Vitesse meule	2850 min <sup>-1</sup>
Vitesse bande	15 m/s
Sortie pour aspiration	36 mm
Dimensions	450x250x570 mm
Hauteur avec socle	1420 mm
Poids	17 kgs

## Présentation de la machine



### 1. Support de travail

Ajustage de 45° à 90°, laisser de 1 à 5mm de distance de la bande.

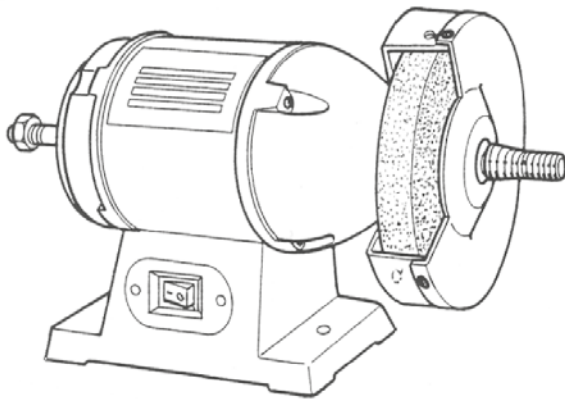
### 2. Poignée

Presser la poignée jusqu'à l'arrêt. Dans cette position, il est facile à changer la bande. Pour desserrer, pousser les deux billes.

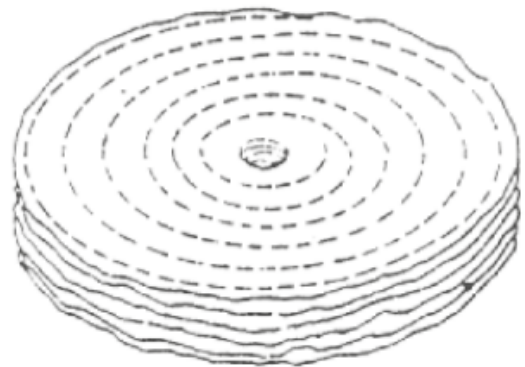
### 3. Réglage d'alignement

Tourner dans le sens des aiguilles d'une montre pour diriger la bande vers la droite, dans l'autre sens pour la diriger vers la gauche. Régler cet alignement en tournant la bande à la main.

## Déballage et détail des pièces

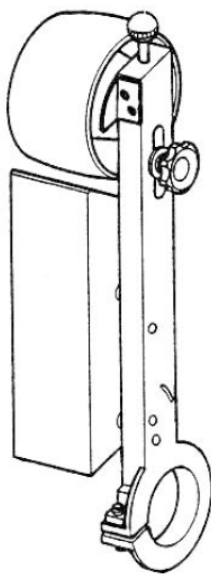


Touret

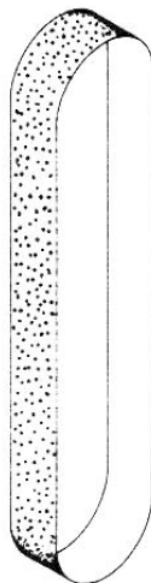


Disque à polir

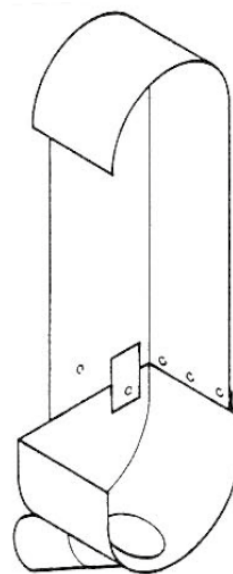
## Pièces



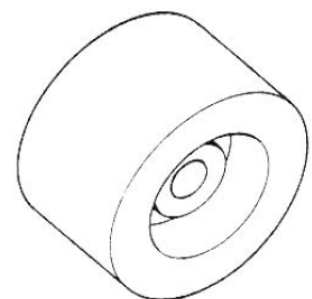
Bras port-bande



Bande de ponçage

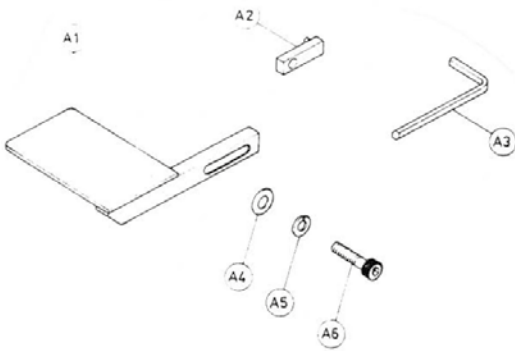


Capot protecteur



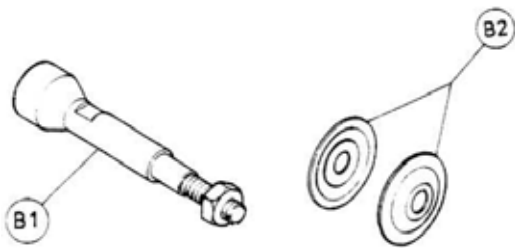
Rouleau caoutchouc

## Support de travail



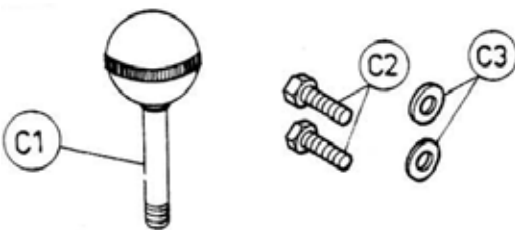
A1	Support de travail	1
A2	Cale de blocage	1
A3	Clé 6-pans 6mm	1
A4	Rondelle 8.5x18x2	1
A5	Rondelle ressort M8	1
A6	Vis M8 P1.25x30	1

## Adaptateur et Brides



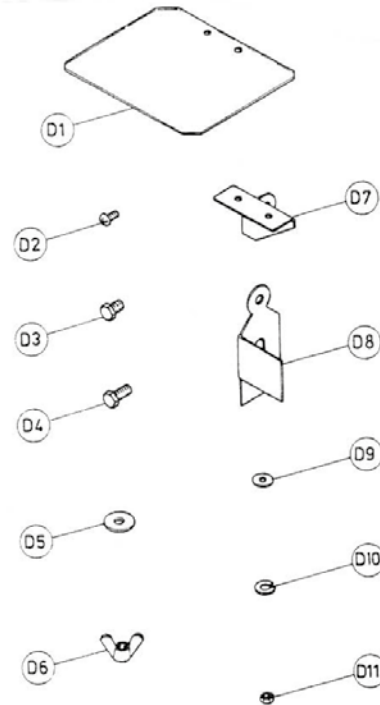
B1	Adaptateur	1
B2	Bride disque	2

## Poignée et Vis



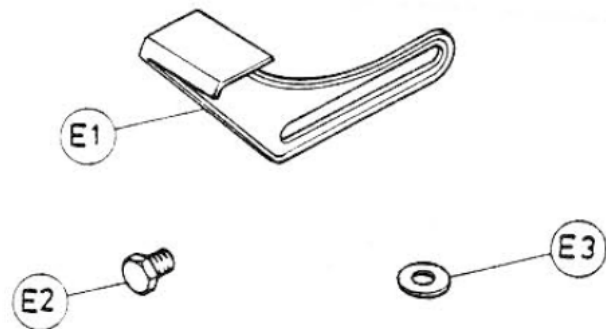
C1	Poignée	1
C2	Boulon	2
C3	Rondelle	2

## Protecteur plexi



D1	Plexi	1
D2	Vis 3/16"-24ncx 7/16"	2
D3	Boulon 1/4"-20NCx 3/8"	1
D4	Boulon 1/4"-20ncx 1/2"	1
D5	Rondelle 6.6x18x2	2
D6	Papillon 1/4" -20Nc	1
D7	Support	1
D8	Support	1
D9	Rondelle 5.3x12.3x0.8	2
D10	Rondelle ressort 1/4"	1
D11	Ecrou 3/16" -24Nc	2

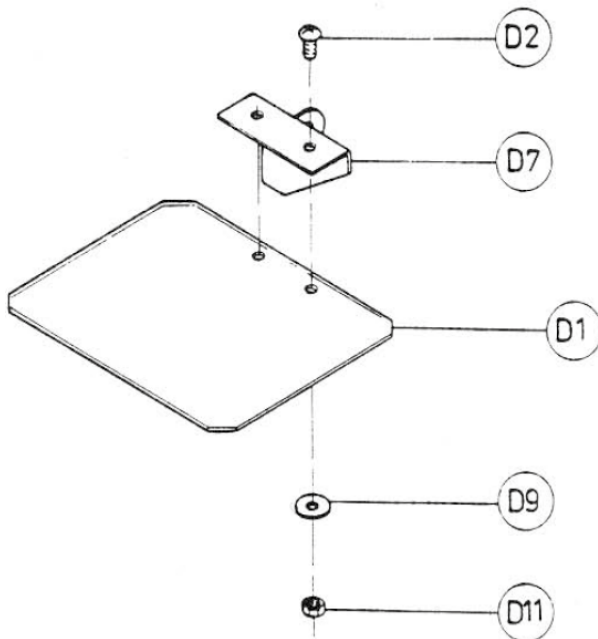
## Porte-outil



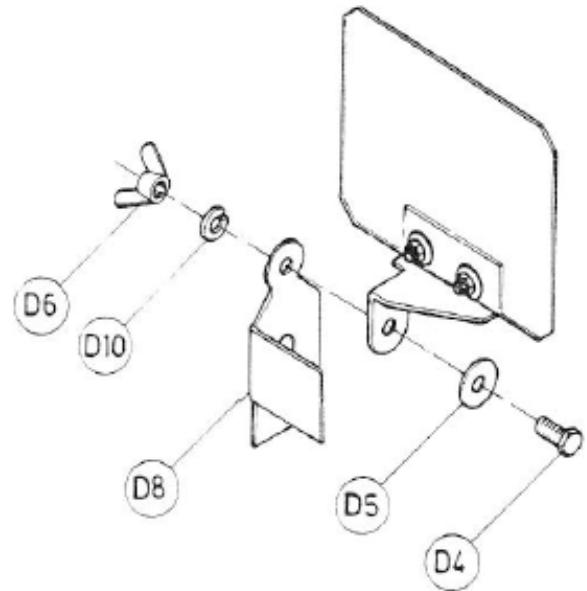
E1	Porte-outil	1
E2	Boulon 5/16"-18NCx3/8"	2
E3	Rondelle 8.5x18x2	2

## Montage du verre protecteur et du porte-outil

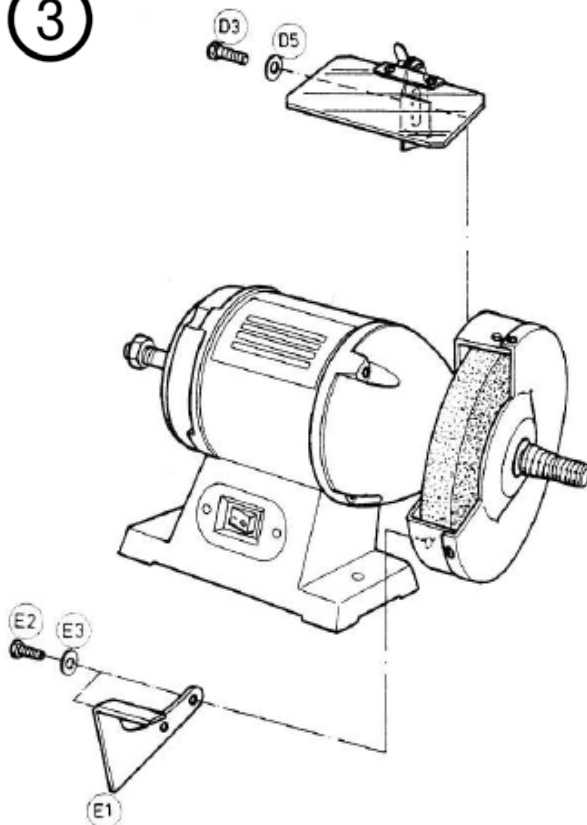
1



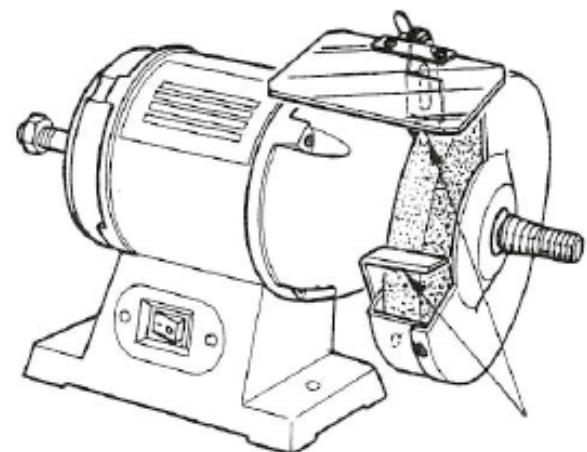
2



3

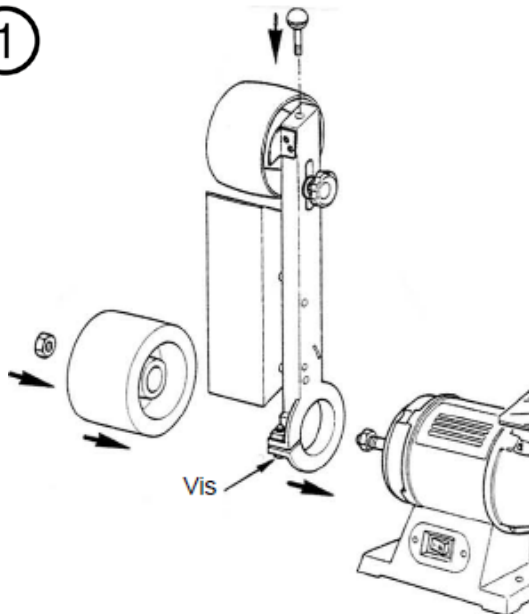


4



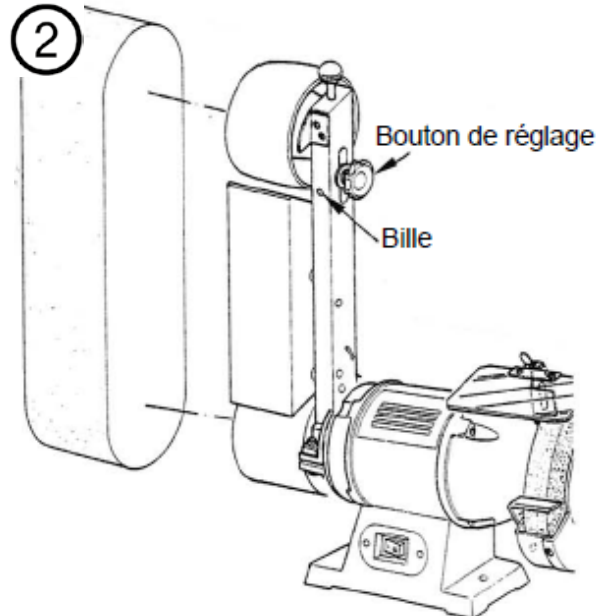
## Montage - dispositif de ponçage

①



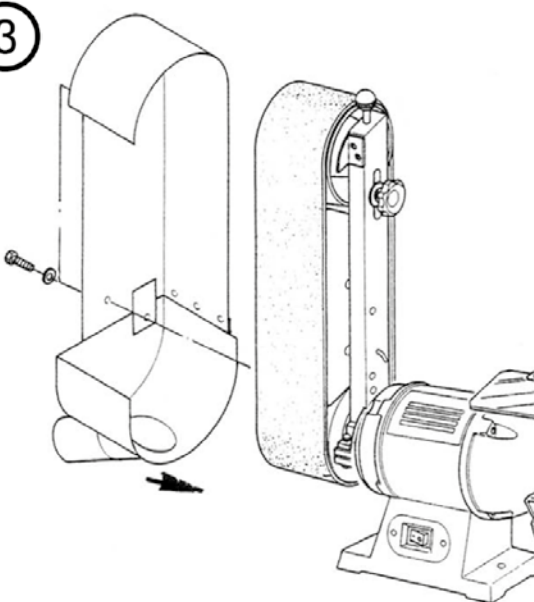
1. Visser la poignée de blocage sur le bras de ponçage.
2. Enlever l'écrou et la roue caoutchouc de l'arbre.
3. Placer le bras et serrer la vis avec la clé 6-pans, 6mm.
4. Remettre la roue caoutchouc et serrer l'écrou fermement.

②



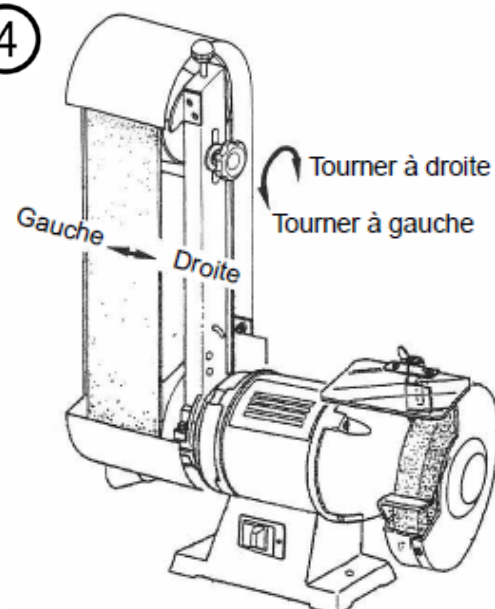
1. Vérifier que la roue aluminium est bien à 90° avec le bras. Tourner le bouton d'alignement pour cela.
2. Desserrer le blocage de tension de 180° dans le sens des aiguilles puis tourner la poignée de tension de 120° dans le sens des aiguilles pour descendre la roue alu et permettre la mise en place de la bande.
3. Tourner la poignée de tension de 120° en sens inverse des aiguilles.

③



1. Appuyer sur les billes de part et d'autre du bras pour tendre la bande.
2. Fixer la protection à l'aide des 2 vis.

④

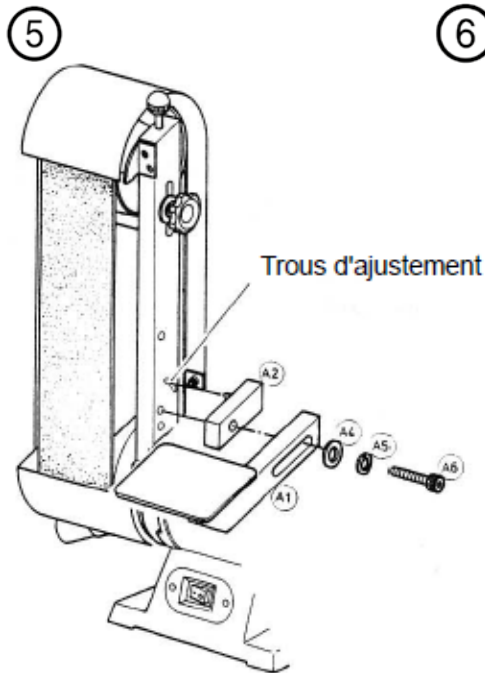


### Alignement de la bande

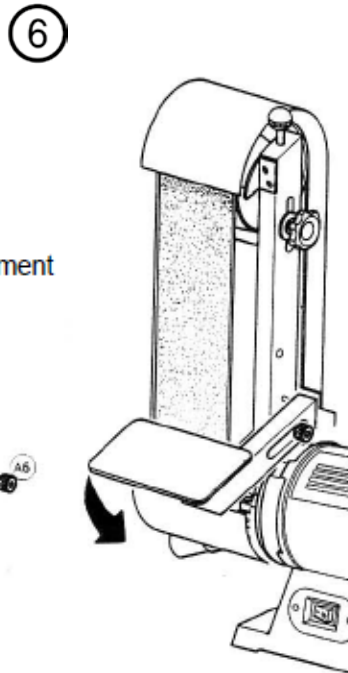
1. Tourner la molette d'alignement pour déplacer la bande vers la droite ou la gauche pour l'aligner par rapport aux deux roues.
2. Faire tourner la bande à la main.
3. Contrôler en lançant le moteur sans laisser le touret en marche. Finir le réglage de l'alignement pour que la bande tourne régulièrement sur les deux roues.



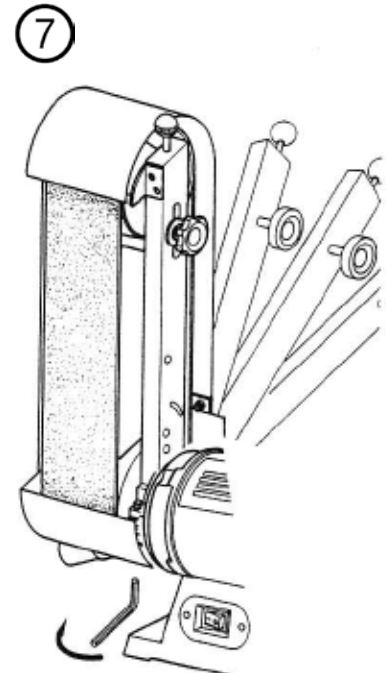
## Utilisation - remplacement de la bande



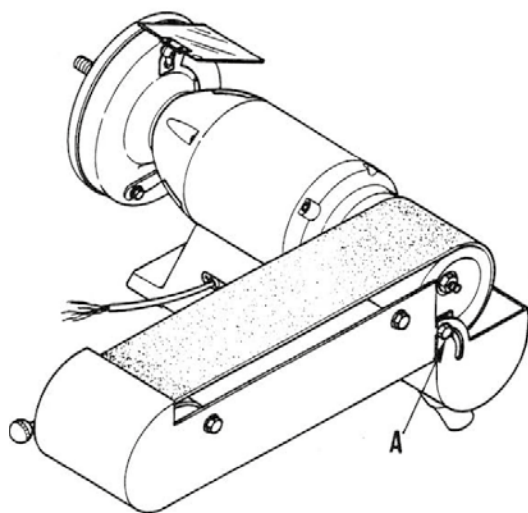
Utiliser la clé 6-pans de 6mm pour fixer la table et ses accessoires.



Les trous permettent le positionnement de la table à des angles pré-réglés de 45°, 60°, 75° et 90° à l'aide de la pièce A2.



1. Cette machine permet d'utiliser le bras de ponçage horizontalement ou verticalement.  
2. Utiliser la clé de 6mm et desserrer la vis, régler l'angle du bras et resserrer la vis.



### Remplacement de la bande

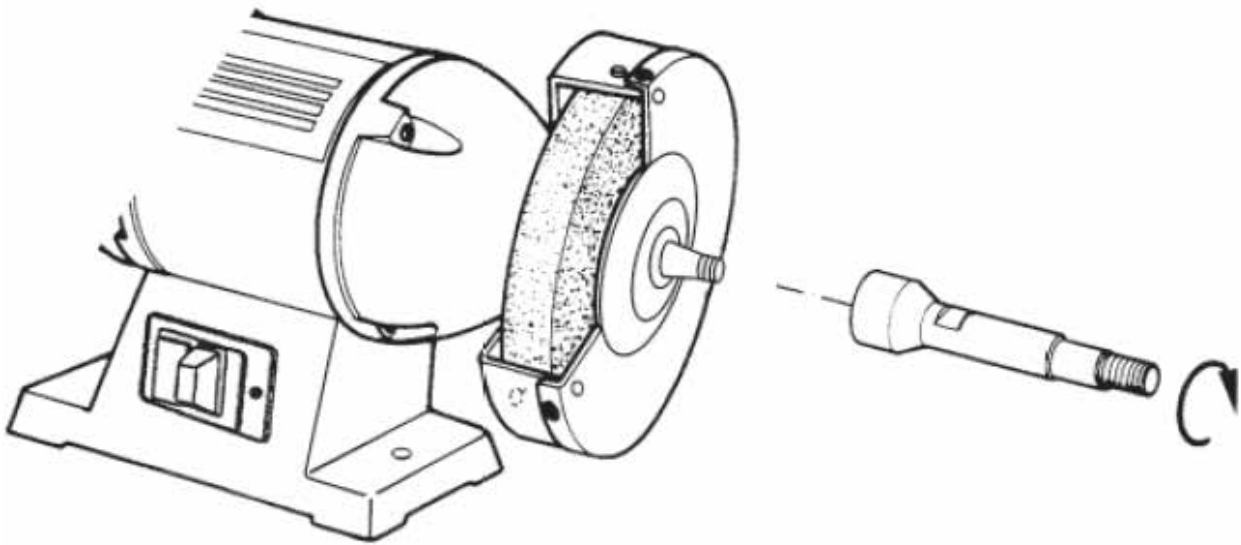
1. Appuyer sur le poignée située en haut du bras jusqu'à son blocage.
2. Démontez les protections et la bande usée.
3. Placer correctement la nouvelle bande.
4. Appuyer sur les deux billes pour tendre la bande.
5. Entraîner la bande à la main pendant que vous tournez la poignée de tension pour vérifier son alignement.
6. Remettre les carters de protection. Puis lancer le moteur pour vérifier l'alignement.
7. Vérifier que la tension correspond à votre travail, autrement reprendre la procédure.
8. Ajuster l'inclinaison du bras et du support de travail.

### Ponçage d'arrondis

1. Mettre le bras en position horizontale.
2. Desserrer les boulons A.
3. Ouvrir le capot protecteur et resserrer A.
4. La machine est prête pour du ponçage d'arrondis.

## Montage de disque à polir

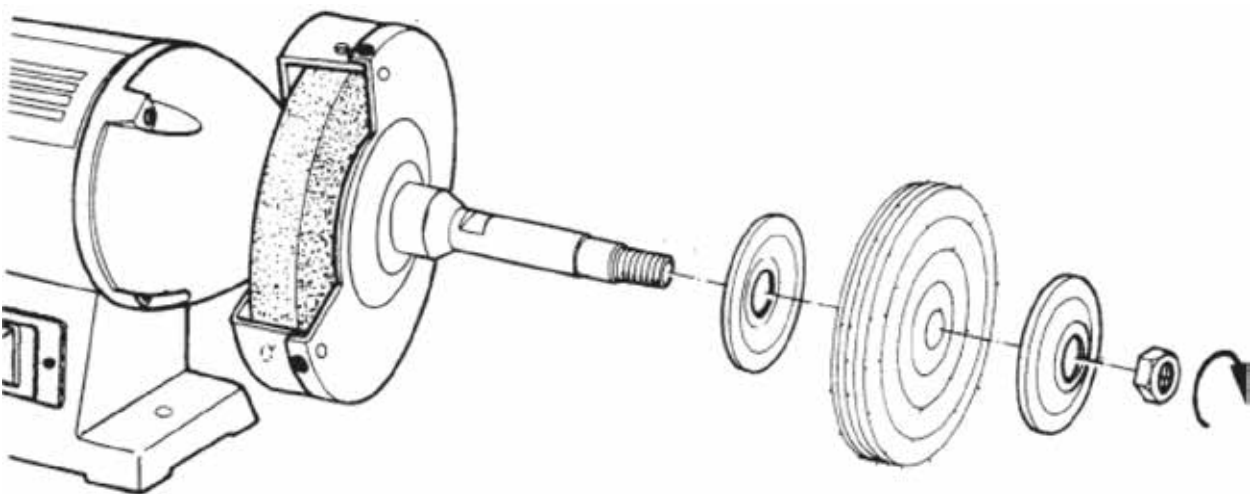
①



Tenir la meule et monter l'adaptateur.  
Veiller à ce que le cône de la machine et de l'adaptateur soient propres.

**Il est interdit de fixer une brosse métallique circulaire !**

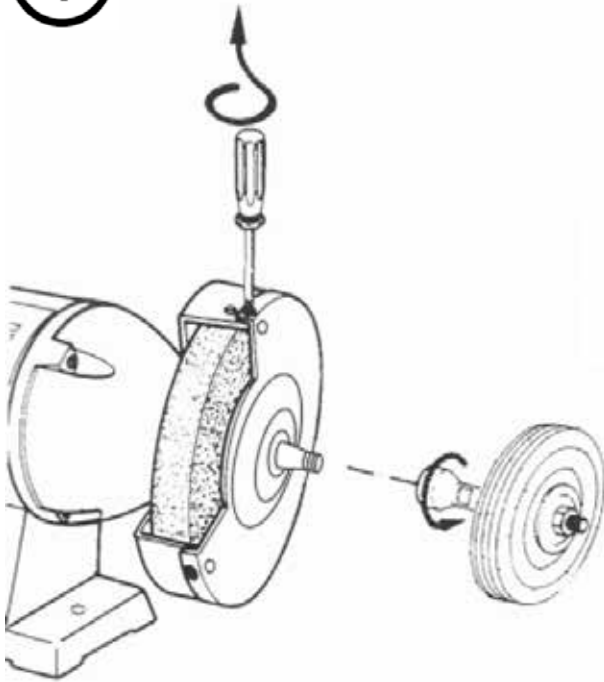
②



Monter le disque à polir selon l'image.

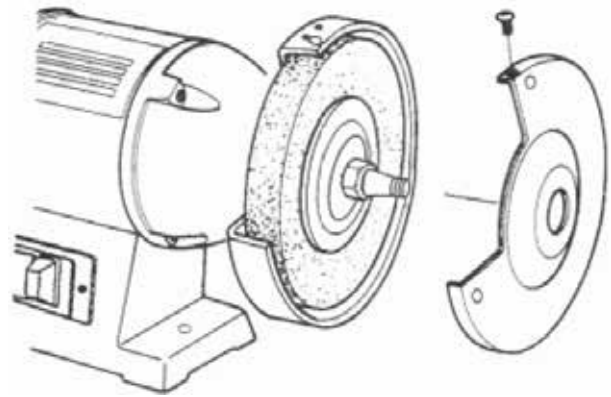
## Remplacement de la meule

①



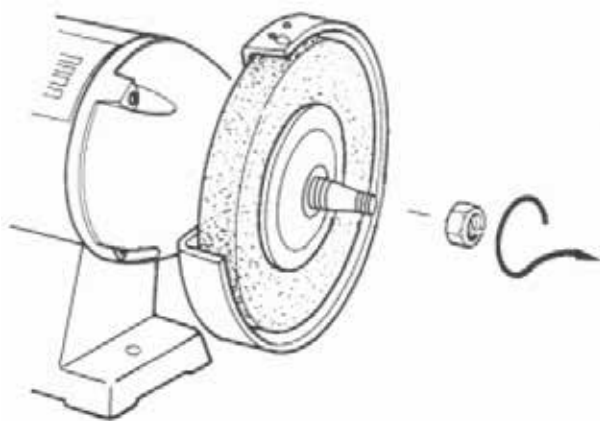
1. Enlever le porte-outil fixé et l'adaptateur sur le carter.
2. Oter les trois vis.

②



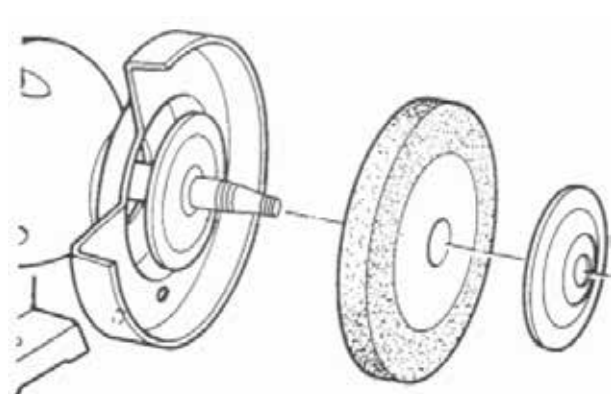
- Démonter l'écrou de la meule avec la clé plate.

③



- Enlever l'écrou.

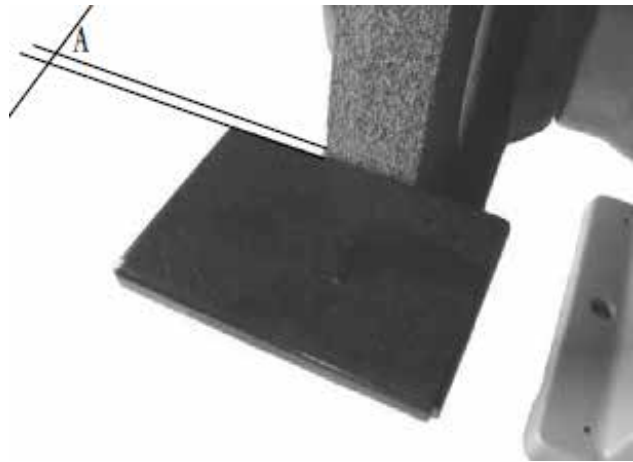
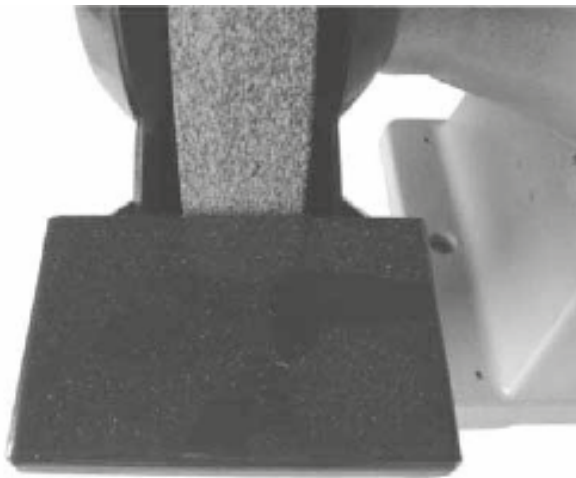
④



- Enlever la flasque et la meule.

## Préventions de sécurité du support de travail

1. Le support de travail doit être mis à l'horizontale et à 90° envers la meule, ne pas le pencher.
2. Installer le support de travail le plus proche possible à la meule. La distance entre le support de travail et la meule ne doit pas dépasser 2mm.
3. Les principes ci-dessus doivent être respectés:
  - à la première installation
  - pour l'emploi de tous les jours, car la meule s'use avec chaque emploi
  - après chaque remplacement des meules

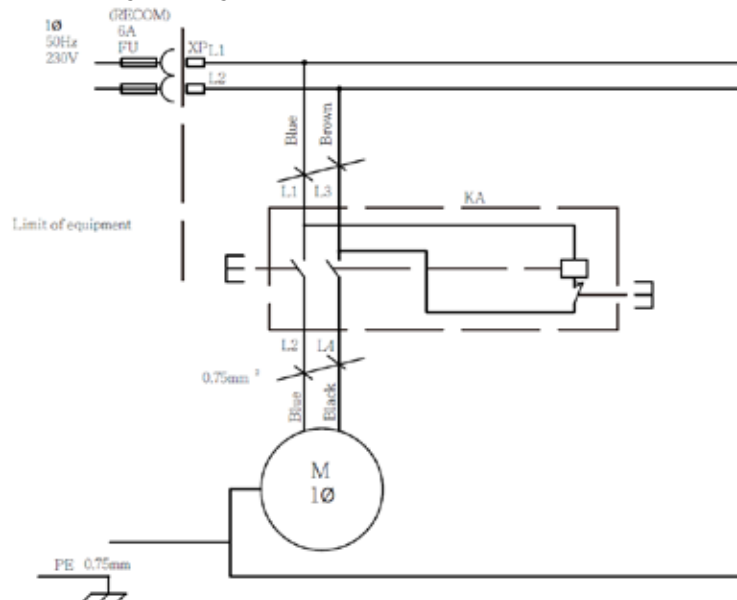


### Remarque

La distance A entre le support de travail et la meule ne doit pas dépasser 2mm.

## Elektroschema / Schéma électrique

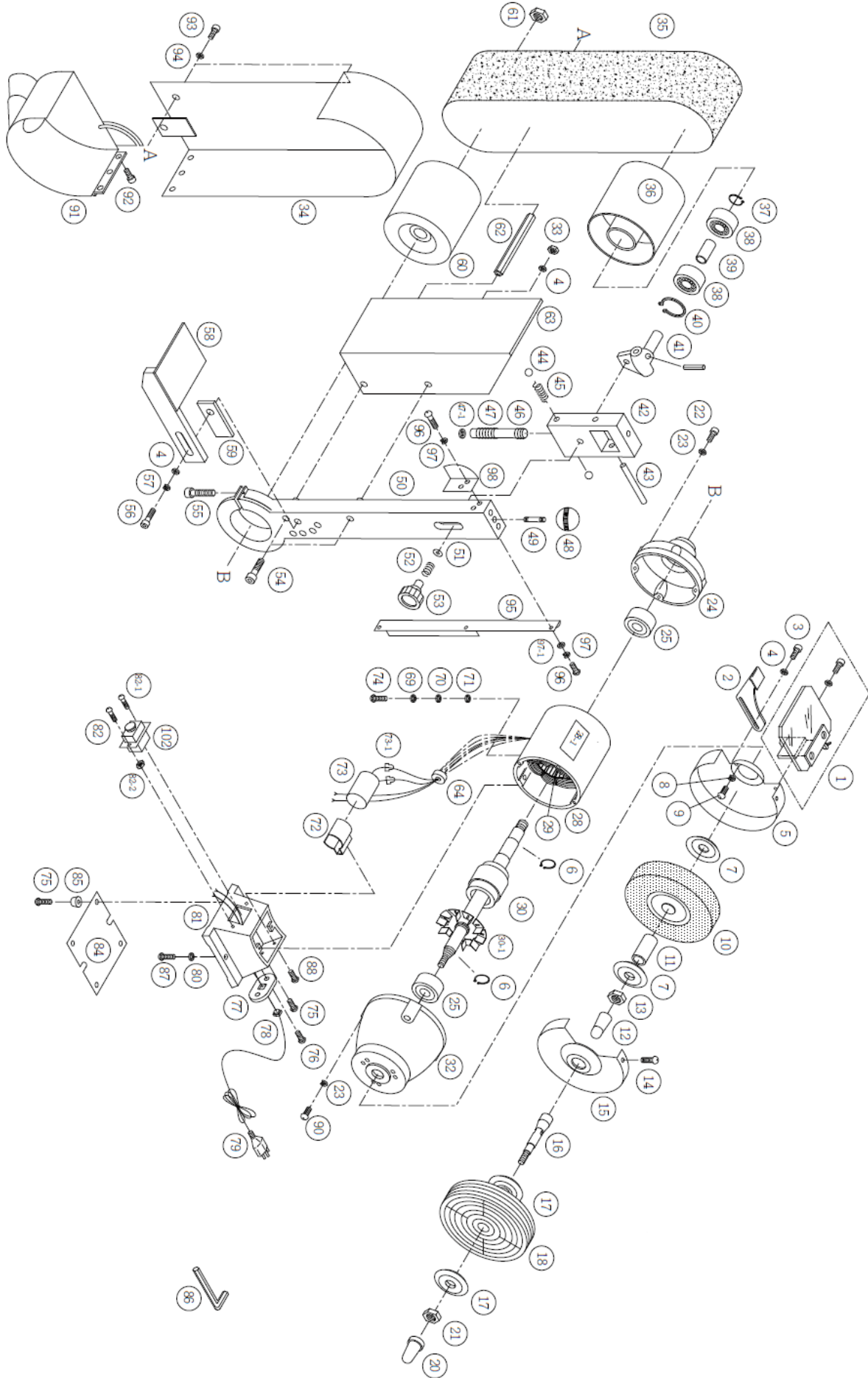
1. Die Maschine wird mit einem Netzkabel mit Stecker geliefert, 230V, 50Hz. Änderungen des Netzanschlusses sind von einem Fachmann gemäss Norm EN60204-1, Punkt 5.3 zu vorzunehmen.
  2. Die Absicherung muss min. 6 A sein.
  3. Die genauen elektrischen Daten finden Sie auf dem Typenschild der Maschine und dem elektrischen Plan, der dieser Anleitung beiliegt.
  4. Auf die Drehrichtung der Maschine achten.
  5. ACHTUNG: Für alle Service- oder Umrüstarbeiten sowie Reparaturen ist die Maschine vom elektrischen Netz zu trennen (Stecker ausziehen).
  6. Das gelb/grüne Erdungskabel ist wichtig für die elektrische Sicherheit. Es ist daher auf die richtige Montage zu achten.
1. Un câble de 3 fils avec prise équipée ce touret pour une connexion en 230/50/1. Pour le raccordement au réseau utiliser du matériel répondant à l'article 5.3 des normes EN60204-1.
  2. Pour la protection il est conseillé d'utiliser des fusibles de 6A.
  3. L'alimentation en fréquence, voltage et nombre de phases doit correspondre au schéma électrique.
  4. ATTENTION: Il faut toujours débrancher votre machine à l'arrêt du travail, pour la maintenance ou pour tout réglage.
  5. Le fil de terre de couleur jaune/vert doit être impérativement raccordé à la terre de votre installation électrique.



## Elektrische Stückliste / Liste des pièces des circuits électriques

Kurzzeichen Abréviaton	Funktion Fonction	Tech. Daten Caractéristiques tech.	Stk. Pcs.	Bemerkungen Remarques
KA	Ein-/Ausschalter Interrupteur	230VAC / 10A	1	EN60204UL
M	Motor Moteur	230V/50Hz/1 Phase/0.30Kw	1	EN60204
C	Kondensator Condensateur	12MFD, 250VAC	1	
XP	Klemmenbrett Serrage	AC400V/15A 1.5mm <sup>2</sup> max	1	VDE0606
FU	Netzschutzung Fusible	230V / 6A	2	Netzseitig
	Netzkabel Câble	3 x 0.75mm <sup>2</sup> 16A-250V		H05-VVF HAR/SEV
PE	Erdung Masse			

# Ersatzteilliste / Liste des pièces de rechange



<b>Position / position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Description</b>
1	Schleifschutz	Protection
2	Auflage	Support
3	Schraube	Vis
4	Scheibe	Rondelle
5/15	Schleifschutz	Protection complète
6	Seegerring Circlips	Circlips
7	Flansch	Flasque
8	Federring	Rondelle ressort
9	Schraube	Vis
10	Schleifscheibe K 36	Disque K 36
11	Büchse	Boîte
12	Wellendeckel	Couvercle axe
13	Mutter	Ecrou
14	Schraube	Vis
15	Schraube	Vis
16	Adapter	Adaptateur
17	Flansch	Flasque
18	Schwabbelscheibe	Disque à polir
20	Adapterwelle	Axe adaptateur
21	Mutter	Ecrou
22	Schraube	Vis
23	Federring	Rondelle ressort
24	Flansch	Flasque
25	Kugellager	Roulement
28	Feld inkl. Gehäuse	Stator
29	Feld inkl. Gehäuse	Stator
30	Anker	Rotor
31	Ventilator /	Ventilateur
32	Flansch	Flasque
33	Mutter	Ecrou
34	Deckel	Couvercle
35	Korn	Grain
36	Walze	Roue alu
37	Seegerring	Circlips
38	Kugellager	Roulement
39	Büchse	Palier
40	Seegerring	Circlips
41	Welle	Axe
42	Halter	Porteur

<b>Position / position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Description</b>
43	Stift	Goupille
44	Kugel	Bille
45	Feder	Ressort
46	Gewindestange	Vis sans tête
47	Feder	Ressort
47-1	Feder	Ressort
48	Handknopf	Poignée
49	Gewindestange	Vis sans tête
50	Schleifarm	Bras
51	Scheibe	Rondelle
52	Feder	Ressort
53	Stellschraube	Vis de réglage
54	Schraube	Vis
55	Schraube	Vis
56	Schraube	Vis
57	Federring	Rondelle
58	Auflage	Table
59	Halter	Porteur
60	Gummirolle	Roue caoutchouc
61	Mutter	Ecrou
62	Welle	Axe
63	Winkel	Angle droit
64	Ring	Bague
69	Scheibe	Rondelle
70	Ring	Bague
71	Scheibe	Rondelle
72	Halter	Porteur
73	Kondensator	Condensateur
73-1	Klemme	Serrage
74	Schraube	Vis
75	Schraube	Vis
76	Schraube	Vis
77	Platte	Plaque
78	Kabelhalter	Fixation de câble
79	Kabel	Câble
80	Scheibe	Rondelle
81	Fussgehäuse	Carcasse
82	Schraube	Vis
82-1	Schraube	Vis



<b>Position / position</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Description</b>
82-2	Schraube	Vis
84	Abdeckung	Couvercle
85	Gummifuss	Pied
86	Schraube	Vis
87	Schraube	Vis
88	Schraube	Vis
90	Schraube	Vis
91	Schutz	Protection
92	Schraube	Vis
93	Schraube	Vis
94	Scheibe	Rondelle
95	Schutz	Protection
96	Schraube	Vis
97	Scheibe	Rondelle
97-1	Scheibe	Rondelle
98	Schutz	Protection
102	Schalter mit Halterelais	Interrupteur avec relais de soutien

Zubehör / Accessoires
Standfuss / Pied





